

589968-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Niederzier, B3-Haus - Technische Gebäudeausrüstung

OJ S 164/2026 26/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH

E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Niederzier, B3-Haus - Technische Gebäudeausrüstung

Beschreibung: Mit dem B3-Haus als "Bürgerhaus für Begegnung und Bewegung" entsteht im Niederzierer Ortsteil Oberzier auf dem Gelände des Vereinsheims ein neuer Ort für das soziale, kulturelle und Vereinsleben der Gemeinde. Die Fachplanung Technische Gebäudeausrüstung ist wegen des vorgesehenen Energie-, Lüftungs-, Elektro-, Sanitär- und Nutzungskonzepts in erheblichem Umfang erforderlich. Das Gebäude soll als öffentlich genutztes Bürgerhaus mit Bürgersaal, parallelen Nutzungsszenarien und energetisch ambitioniertem Konzept betrieben werden. Dadurch ergeben sich Anforderungen an Lüftung, Heizung, Kühlung, Sanitär, Elektro, Beleuchtung, PV, Steuerung, Medienversorgung und gegebenenfalls Gebäudeautomation. Wesentliche Schnittstellen bestehen zur Objektplanung, zur Bauphysik, zum Brandschutz, zur Tragwerksplanung, zur Freianlagenplanung und zur späteren Betriebsorganisation.

Kennung des Verfahrens: 821e6859-bad9-4ba7-9a16-b56813898518

Interne Kennung: SP26-070

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Drieschgärten, 52382 Niederzier

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXS0YM3DYYWL3QNG# 1.

Kommunikation Fragen werden ausschließlich über diese Vergabeplattform beantwortet.

Mündliche/Telefonische Anfragen oder Anfragen per Post oder E-Mail können aus Gründen der Dokumentationspflicht und der Gleichbehandlung nicht beantwortet werden. Sofern die Antworten auf Fragen für alle Bewerber/Bieter von Interesse sein können, werden sie in anonymisierter Form allen Bewerbern/Bietern zur Verfügung gestellt. 2. Einreichung

Unterlagen Die Unterlagen sind ausschließlich digital bis zur genannten Frist einzureichen.

Teilnahmeanträge/Angebote, die verspätet eingehen, können nicht berücksichtigt werden. 3.

Elektronisches Verfahren Bei diesem Verfahren handelt es sich um ein vollständig elektronisches Verfahren. Bitte verwenden Sie für den Upload Ihrer Unterlagen ausschließlich den eingerichteten Submissionskanal der Vergabeplattform. Die Unterlagen dürfen in keinem Falle per Mail oder über die Kommunikationsplattform des Vergabemarktplatzes zugesendet werden, da diese so nicht ordnungsgemäß submittiert werden können. Bei Verstößen gegen den vorgeschriebenen Weg der Einreichung der Unterlagen, führt dies zum sofortigen formalen Ausschluss. 4. Begrenzung der Bewerber für Angebotsaufforderung Die Zahl der für eine Angebotsabgabe zugelassenen Bieter wird auf die max. 5 wertungsbesten Bewerber beschränkt. Sollten mehr als 5 formal korrekte sowie vollständige Teilnahmeanträge, die alle Eignungskriterien erfüllen, eingereicht werden, entscheidet das Los. Darüber hinaus wird das Vergabeverfahren entsprechend § 51, Abs. 3 VgV nach erfolgtem Teilnahmewettbewerb auch dann durch Eröffnung einer Angebotsphase fortgeführt, wenn weniger als 3 geeignete Bewerber nach Prüfung und Auswertung aller Teilnahmeanträge vorliegen. Es werden dann die vorhandenen geeigneten Bewerber, deren Bewerbungen zulässig sind, zur Angebotsabgabe aufgefordert. 5. Sonstiges Der öffentliche Auftraggeber behält sich vor, die Ausführung des Auftrages in der Reihenfolge des Ausschreibungsergebnisses den Bietern anzutragen, die im Vergabeverfahren ein wirtschaftlich annehmbares Angebot abgegeben haben, wenn der zuvor beauftragte Auftragnehmer wegen Kündigung oder aus anderen Gründen endgültig ausfällt.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher
Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Niederzier, B3-Haus - Technische Gebäudeausrüstung

Beschreibung: Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Durchführung einer Fachplanung Technische Ausrüstung. GRUNDLEISTUNGEN: Gegenstand dieser Ausschreibung sind die vollständigen Grundleistungen gemäß § 51 HOAI für die Baumaßnahme des B3 Hauses. Die Leistungen sind stufenweise zu erbringen. Nach Abschluss der ersten Stufe ist der Auftraggeber verpflichtet, die Leistungen der nächsten Stufe abzurufen, soweit die Bewilligung des Förderantrags erfolgt ist. Die Leistungen richten sich nach den §§ 53-56 HOAI. - Leistungsphasen 1 - 8 Fachplanung TGA gemäß § 55 HOAI in zwei Beauftragungsstufen: o Beauftragungsstufe 1: LP 1 o Beauftragungsstufe 2: LP 2 - 8 (vorbehaltlich Förderbescheid) Zu den ausgeschriebenen Leistungen der TGA für das B3-Haus zählen insbesondere: - Strukturierung der TGA nach Anlagengruppen - Analyse und Bewertung der Anforderungen an die technische Gebäudeausrüstung für den Neubau basierend auf der Nutzung Bürgerhaus - Entwicklung eines integrierten, nachhaltigen TGA-Konzepts (HLS/ ELT/ GA) - Planung und Dimensionierung der Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen - Planung und Dimensionierung der Elektroanlagen inkl. Beleuchtung, Sicherheits- und Informationstechnik - Planung der Gebäudeautomation (Regelung, Monitoring, Energiemanagement) - Konzeption und Integration erneuerbarer Energien (PV-Anlagen, Wärmepumpe, Regenwassernutzung etc.) - Brandschutztechnische Integration der TGA - Barrierefreie technische Ausstattung (z. B. Beleuchtung, Türsysteme, Leitsysteme) - Berücksichtigung von Akustik- und Schallschutzmaßnahmen insb. für den Veranstaltungssaal BESONDERE LEISTUNGEN: Zusätzlich zu den Grundleistungen können folgende besondere Leistungen erforderlich werden. Sie werden im Angebot abgefragt und bei Bedarf beauftragt: - Planung der technischen Anlagen in den Freianlagen (KG 550) - Berechnung von Lebenszykluskosten (LP 3) - Erstellung des technischen Teils des Raumbuches (LP 3) - Leerrohrplanung mit besonderem Aufwand (Holz-Modulbau) (LP 5) - Objektbetreuung (LP 9)
Interne Kennung: SP26-070

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Besondere Leistungen: - Berechnung von Lebenszykluskosten (LP 3) - Erstellung eines technischen Teils des Raumbuches (LP 3) - Leerrohrplanung mit besonderem Aufwand /Holz-Modulbau (LP 5) - Leistungsphase 9 Objektbetreuung

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Drieschgärten, 52382 Niederzier

Land, Gliederung (NUTS): Düren (DEA26)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 23/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für den Teilnahmeantrag

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch

geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Die Beschaffung erfolgt

durch die Starke Projekte GmbH im Namen und auf Rechnung der Gemeinde Niederzier,

Rathausstraße 8, 52382 Niederzier 2. Die Zuschlagskriterien umfassen: I.Organisation, Büro

/Personal (10%), II.Bearbeitungs-/ Leistungserbringungskonzept (50%), davon: A) Allgemeine Herangehensweise (20%), B) Nachhaltigkeitskriterien (15%), C) Themenfelder

(Gesamtkonzept & Nutzungsanforderungen) (15%), III.Preis (40%)

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt

Beschreibung: Die Nachhaltigkeitsziele sind in der Leistungsbeschreibung formuliert. Die

Ausgestaltung bzw. Umsetzung der Ziele erfolgt im Rahmen der Gebäudeplanung bzw. der

Lösungsansätze. Das B3-Haus steht dabei für Bürgerhaus für Bewegung und Begegnung und

zielt auf die Stärkung des sozialen Zusammenhaltes in Niederzier ab.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Innovative Beschaffung

Beschreibung: Nachhaltige Fassade, Rückbaubarkeit / Kreislaufwirtschaft, Wiederverwendung Bodenplatte etc.

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Erfüllung sozialer Zielsetzungen

Beschreibung: Das B3-Haus steht für Bürgerhaus für Bewegung und Begegnung und zielt auf

die Stärkung des sozialen Zusammenhaltens in Niederzier ab. Für alle Generationen soll hier

ein übergreifendes Angebot geschaffen werden, das das soziale und gesellschaftliche

Miteinander stärkt. Die TGA trägt maßgeblich zur Umsetzung der Realisierung des Gebäudes bei.

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Der Schutz und Wiederherstellung der

Biodiversität und der Ökosysteme, Der Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft, Anpassung an

den Klimawandel, Klimaschutz, Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung,

Die nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen

Gefördertes soziales Ziel: Zugang für alle, Gleichstellung von ethnischen Gruppen,

Gleichstellung der Geschlechter, Sorgfaltspflicht im Bereich der Menschenrechte in globalen

Wertschöpfungsketten, Beschäftigungsmöglichkeiten für Langzeitarbeitslose, Benachteiligte

und/oder für Menschen mit Behinderungen., Faire Arbeitsbedingungen

Innovationsfördernde Auftragsvergabe: Die erbrachten Bauleistungen, Dienstleistungen oder gelieferten Güter beinhalten Produktinnovationen.

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewerberformular einschl. Teilnahmeantrag sowie allen geforderten Erklärungen und Nachweisen (Mit dem Teilnahmeantrag; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung - Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung mit den folgenden Deckungssummen: mind. 1.500.000 Euro für Personenschäden und mind. 1.500.000 Euro für Sach- und Vermögensschäden, 2-fach maximiert

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Anzahl qualifizierte Mitarbeiter - Der alleinige Bewerber oder die Bergwerksgemeinschaft muss mindestens zwei fachlich qualifizierte Fachkräfte (Ingenieure / Ingenieurinnen) im Durchschnitt der letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahre im Tätigkeitsbereich angestellt haben.

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation Projektleitung - Das Projektteam muss aus mindestens zwei Personen bestehen. Die Person, die die Projektleitung übernehmen soll, muss folgende Mindestanforderungen erfüllen: - (Fach-)Hochschulabschluss Dipl.-Ing, Bachelor oder Master der Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung (auch Versorgungstechnik, Gebäudetechnik, Elektrotechnik oder vergleichbar); alternativ: Abschluss der Fachrichtung Architektur mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in der Planung Technischer Ausrüstung in entsprechenden Referenzprojekten; ein Nachweis des (Fach-)Hochschulabschlusses ist einzureichen. - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung in der Projektleitung im Bereich TGA; Eigenerklärung in Bewerberformular zur Qualifikation der 2. Person: s. Qualifikation stellvertretende Projektleitung

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Qualifikation stellvertretende Projektleitung - Die Person, die die stellvertretende Projektleitung übernehmen soll, muss folgende Mindestanforderungen erfüllen: - (Fach-)Hochschulabschluss Dipl.-Ing, Bachelor oder Master der Fachrichtung Technische Gebäudeausrüstung (auch Versorgungstechnik, Gebäudetechnik, Elektrotechnik oder vergleichbar); alternativ: Abschluss der Fachrichtung Architektur mit mindestens 5 Jahren Berufserfahrung in der Planung Technischer Ausrüstung in entsprechenden Referenzprojekten; ein Nachweis des (Fach-)Hochschulabschlusses ist einzureichen. - mindestens 5 Jahre Berufserfahrung im Bereich TGA; Eigenerklärung in Bewerberformular

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Eignungskriteriums: Referenzen - Nachweis von mindestens 2, maximal 3 Referenzen im Fachbereich "Technische Ausrüstung" im Hochbau, Jede wertbare Referenz muss folgende Kriterien erfüllen: I. Leistungsphasen 1-8 nach HOAI II. Einordnung in Honorarzone II und Auftragsvolumen mindestens 50.000 Euro netto III. Auftragsdatum ab dem 01.01.2021 Gefordert ist für den Nachweis der Referenzen jeweils pro Referenz eine Projektdarstellung (mind. 1 DIN A4 Seite, max. 2 DIN A4-Seiten) mit folgendem Inhalt: I. Projektname, II. Ort der Ausführung, III. Auftraggeber, IV. Durchführungszeitraum, V. kurze inhaltliche Beschreibung, VI. Bilder

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertung Referenzen - Komponenten -
Wertungskriterium 1: Werden mit den Referenzen die Komponenten 1. PV, 2. Wärmepumpe, 3. Regenwassernutzung abgedeckt, wird dies mit Punkten bewertet. Die Komponenten können sowohl vollumfänglich mit einer Referenz als auch innerhalb der max. drei Referenzen abgedeckt sein. Die Punkte werden immer nur einmal pro Komponente vergeben. Wird eine Komponente durch mehrere Referenzen abgedeckt, wird hierfür 1 Punkt vergeben.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 60,00

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen
Beschreibung des Eignungskriteriums: Bewertung Referenzen - öffentlicher Auftraggeber -
Wertungskriterium 2 Öffentlicher Auftraggeber: Wurde einer oder wurden mehrere der wertbaren Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht, werden 3 Punkte vergeben. Wurde keine der wertbaren Referenzen für einen öffentlichen Auftraggeber erbracht, werden keine Punkte vergeben.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen
Gewichtung (Prozentanteil, genau): 40,00

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3
Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5
Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden
Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 14/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYYWL3QNG/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYYWL3QNG>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/10 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich
Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS0YM3DYYWL3QNG>
Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch
Elektronischer Katalog: Nicht zulässig
Varianten: Nicht zulässig
Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/09/2026 11:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Auftraggeber (AG) behält sich vor, von der Möglichkeit Gebrauch zu machen, Unterlagen und Nachweise, die zur Bewertung der Eignung / der Angebote benötigt werden, gem. § 56 VgV nachzufordern. Der AG wird jedoch nur Interessenten, die für die Teilnahme an der Angebotsphase in Betracht kommen / Bieter, die für den Zuschlag in Betracht kommen, auffordern.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Die (Weiter-) Beauftragung ab der Beauftragungsstufe 2 (ab Leistungsphase 2) ist ausdrücklich von der Bedingung abhängig, dass Zuwendungen auf Grundlage der "Rahmenrichtlinie zur Umsetzung des Investitionsgesetzes Kohleregionen in Nordrhein-Westfalen"- in der aktuell gültigen Fassung - gewährt werden. Der Auftraggeber hat alles vorbereitet, um die Zuwendungen zu erhalten und darf - vorbehaltlich nicht von ihm zu beeinflussender Umstände - davon ausgehen, dass er sie auch erhält.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

Finanzielle Vereinbarung: Zahlungen werden abweichend von § 17 Abs. 1 VOL/B unter Berücksichtigung der monatlichen Mittelabrufe von Fördergeldern nach Maßgabe des Folgenden geleistet: Prüfbare und fällige Rechnungen, die bis zum 15. eines Monats eingegangen sind, werden in den Mittelabruf des laufenden Monats aufgenommen und nach Möglichkeit im Folgemonat ausbezahlt. Später eingereichte prüfbare und fällige Rechnungen werden in den Mittelabruf des Folgemonats aufgenommen und entsprechend in dem darauf folgenden Monat nach Möglichkeit ausbezahlt. Maßgeblich ist das Datum des tatsächlichen Rechnungseingangs. Falls Abschlagsrechnungen vereinbart sind, erfolgt die Zahlung auf Antrag gemäß § 17 Abs. 2 VOL/B in angemessenen Fristen, bei denen für die Fälligkeit der Zahlung der Mittelabruf von Fördergeldern, über die die beauftragte Leistung mitfinanziert wird, Berücksichtigung findet. § 17 Abs. 3 bis 5 VOL/B bleibt unberührt.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Gem. § 160 Abs. 3 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Starke Projekte GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Starke Projekte GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Starke Projekte GmbH
Registrierungsnummer: HRB 95281
Postanschrift: Hansaallee 299
Stadt: Düsseldorf
Postleitzahl: 40549
Land, Gliederung (NUTS): Düsseldorf, Kreisfreie Stadt (DEA11)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabestelle@starke-projekte.nrw
Telefon: +49 21154234810
Fax: +49 21154238430
Internetadresse: <https://www.baulandleben.nrw/starke-projekte>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen
Registrierungsnummer: DE 164 242 157
Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9
Stadt: Münster
Postleitzahl: 48147
Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de
Telefon: +49 251411-0
Fax: +49 251411-2165
Internetadresse: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung: 9530c315-cc08-4ece-b8d7-e0ddf2464b46-01

Hauptgrund für die Änderung: Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung: 1. Es wurde vergessen eine Information zur geplanten Verkürzung der Angebotsfrist zur Veröffentlichung einzutragen und diese korrigiert. 2. Es wurde vergessen die Information zu geben, dass gem. § 51 Abs 3 VgV auch zur Angebotsabgabe aufgefordert wird, wenn weniger als die Mindestzahl der geeigneten Bewerber ermittelt werden.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 1. Es wurde die Information für die Veröffentlichung ergänzt, dass eine Verkürzung der Angebotsfrist in Abhängigkeit der Zustimmung der Bewerber geplant ist. 2. Es wurde eine Information zur Veröffentlichung ergänzt, dass das Verfahren gem. § 51 Abs 3 VgV fortgeführt auch wird, wenn weniger als 3 geeignete Bewerber nach Prüfung und Auswertung der Teilnahmeanträge eine geeignete Bewerbung vorgelegt haben.

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 69d48622-6031-4331-9f76-8d27ead67eaa - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 25/08/2026 06:08:25 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 589968-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 164/2026

Datum der Veröffentlichung: 26/08/2026